

Was Sie über
DIAMANTEN
wissen sollten



HERMANN SCHMIDT
Juwelier

DIAMANTEN – EINE SUBSTANZ DER SUPERLATIVE

Diamanten sind das härteste bekannte Material. Diamanten haben die höchste Lichtreflektion. Diamanten sind seit 2400 Jahren Schmuck und die kompaktste Form von Besitz – allerhöchster Wert auf kleinstem Raum. „Diamonds are the girls best friends“ wusste schon Marilyn Monroe. Und sie hatte recht! Mit was kann man das Feuer eines Gefühls – oder die Unvergänglichkeit eines Versprechens besser ausdrücken als mit dem Geschenk eines Diamanten? Lassen Sie sich verzaubern!















4C: CUT, COLOUR, CLARITY UND CARAT

Keine zwei Diamanten sind gleich, selbst wenn sie mit bloßem Auge identisch erscheinen. Vier Kriterien bestimmen den Wert eines Steines und damit auch den Preis. Carat (Karat-Gewicht), Cut (Schliff) Colour (Farbe) und Clarity (Reinheit). Man muss diese 4 C's kennen, um zu verstehen, warum zwei Steine gleicher Größe sehr unterschiedliche Preise haben können. Nachfolgend wird erklärt, was diese 4 C's bedeuten.

CARAT (KARAT)

Das Gewicht und damit auch die Größe eines Diamanten wird in Karat gemessen. Ein Karat entspricht 0,2 Gramm. Diese Gewichtseinheit ist in 100 Punkte unterteilt.

Ein Stein von 50 Punkten wiegt also ein halbes Karat. Grundsätzlich gilt: Je größer ein Diamant umso größer ist auch seine Seltenheit.

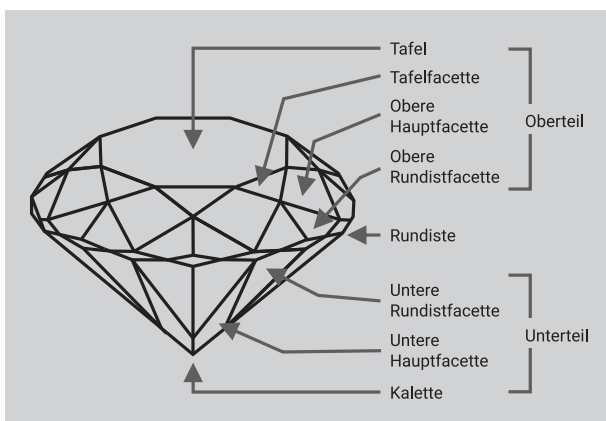
	0,10 ct		1,00 ct		2,00 ct
	0,20 ct		1,25 ct		2,25 ct
	0,50 ct		1,50 ct		2,50 ct
	0,75 ct		1,75 ct		2,75 ct





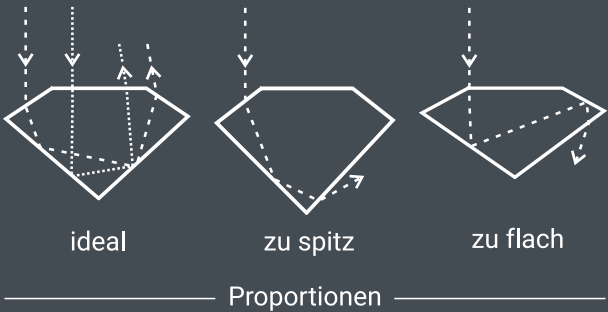
CUT (SCHLIFF)

Erst der wohlproportionierte Schliff verleiht dem Diamanten seine unverwechselbare Brillanz. Der Schliff ist das Kriterium, das der Mensch direkt beeinflussen kann - die anderen Kriterien hat die Natur jedem Stein vorgegeben.



Ein guter Schliff reflektiert das sprichwörtliche Feuer eines Diamanten durch richtige Proportionen und die Anordnung seiner Facetten (Flächen, die das Licht in bestimmten Winkeln reflektieren). Die Qualitätsstufen sind: sehr gut, gut, mittel, gering.

Der Weg des Lichts in einem Diamanten

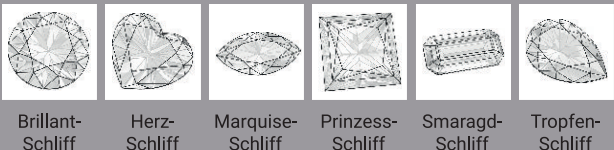


In einem geschliffenen Diamanten mit guten Proportionen wird das Licht von einer Facette zur anderen reflektiert und strahlt dann durch das Oberteil des Steines zurück. Ist der Schliff des Diamanten zu spitz, entweichen Lichtstrahlen durch das Unterteil des Steines. Ist der Schliff zu flach, wird der Lichtstrahl am Oberteil zurück in das Innere gebrochen und entweicht durch das Unterteil des Steines.

Schliffformen eines Diamanten

Es ist wichtig, den rein technischen Vorgang des Schleifens von der Form des Diamanten zu unterscheiden: Die Wahl der Form unterliegt dem persönlichen Geschmack. Sehr beliebt ist der runde Brillantschliff. Häufig sind auch der Smaragd-, Tropfen-, Prinzess- und Herzschliff sowie der Marquise- oder Navetteschliff neben vielen weiteren Schliffvarianten

Die häufigsten Schliffformen sind:



Brillant-Schliff

Herz-Schliff

Marquise-Schliff

Prinzess-Schliff

Smaragd-Schliff

Tropfen-Schliff



D Hochfeines
Weiß +



E Hochfeines
Weiß +



F Feines
Weiß +



G Feines
Weiß



H Weiß



I Leicht
getöntes
Weiß +



J Leicht
getöntes
Weiß



K Getöntes
Weiß +



L Getöntes
Weiß



M



N



O



P Getönt



Q



R



S-Z

COLOUR (FARBE)

Farbe ist das persönlichste, subjektivste Kriterium innerhalb der 4 C.

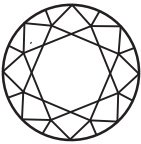
Die Farbe eines Diamanten für die Graduierung zu beurteilen heißt messen, wie nahe er der Farblosigkeit kommt. Die seltensten und weißesten werden „hochfeines weiß“, „feines weiß“ und „weiß“ genannt. Die Mehrheit der Diamanten ist jedoch weiß bis leicht getönt weiß. Alle anderen Diamanten haben eine sichtbare Gelb- oder Brauntönung.

Aber es gibt auch Diamanten mit einer deutlichen reinen Farbe, die extrem selten sind; sie werden „Fancies“ genannt und kommen in fast allen Farben vor. Bekannt sind vor allem leuchtend gelbe Töne, selten rosa, pink, orange, extrem selten blau und grün.

CLARITY (REINHEIT)



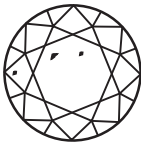
IF (internally flawless)
Lupenrein, keine inneren Merkmale



VVS1 - VVS2 (very, very small inclusions)
sehr sehr kleine Einschlüsse, die auch bei 10-facher Vergrößerung nur extrem schwer erkennbar sind



VS1 - VS2 (very small inclusions)
sehr kleine Einschlüsse, die bei 10-facher Vergrößerung nur sehr schwer erkennbar sind



SI1 - SI2 (small inclusions)
leicht erkennbare kleine Einschlüsse - bei 10-facher Vergrößerung



PI1 (piqué 1)
kleine Einschlüsse mit bloßem Auge (ohne Vegrößerung) gerade noch erkennbar



PI2 (piqué 2)
Einschlüsse mit bloßem Auge (ohne Vegrößerung) erkennbar



PI3 (piqué 3)
Einschlüsse mit bloßem Auge (ohne Vegrößerung) leicht erkennbar



Die Reinheit eines Diamanten erkennt man daran, in welchem Maße er frei von natürlichen Einschlüssen ist. Nahezu alle Diamanten zeigen Einschlüsse von Kohlenstoff. Diamanten sind Naturprodukte!

Oft sind die Einschlüsse mit bloßem Auge nicht zu erkennen und werden erst bei vielfacher Vergrößerung erkennbar. Je reiner ein Diamant ist, desto seltener ist er auch und natürlich teurer. Größere Einschlüsse können die Schönheit eines Steines merklich beeinträchtigen.

Wir hoffen Ihnen mit dem Wissen um die 4 C's Kriterien an die Hand gegeben zu haben, die Ihnen helfen, in der Kombination der Merkmale „Ihren“ Diamanten individuell auszuwählen.

CONFIDENCE (VERTRAUEN)

Die vorgenannten 4 C's sind weltweit einheitliche Qualitätsmerkmale. Außer dem Gewicht, das sich exakt mit der Karatwaage bestimmen lässt, unterliegt die Einstufung von Cut, Colour und Clarity der subjektiven Beurteilung des jeweiligen Gutachters.

Es gehört langjährige Erfahrung dazu, die Qualität und damit den Wert eines Steines zu bestimmen. Wir sind Mitglied im Deutschen Diamant Club und sachverständige Gutachter (DGemG) – wir graduieren nach den Regeln des Internationalen Börsenstandards. Diese Reputation ist Ihre Sicherheit!



TRADITION SCHAFFT
VERTRAUEN



IN KASSEL SEIT 1860

HERMANN SCHMIDT
Juwelier

Hermann Schmidt GmbH
Obere Königsstraße 47 · 34117 Kassel
T. 0561 12540
www.juwelier-hermann-schmidt.de

Mitglied im Deutschen Diamant Club e.V. (DDC)